

Pressemitteilung
18.09.2009

6. folkBALTICA Festival vom 21.-25. April 2010 mit Länderschwerpunkt Lettland

Lettland wird Länderschwerpunkt des 6. folkBALTICA Festivals, das vom 21.-25. April 2010 in Flensburg und der deutsch-dänischen Region Sønderjylland-Schleswig stattfindet.

Der reiche Kulturschatz des baltischen Landes und die lebendige Musikszene, die Tradition und Innovation verbindet, ist hierzulande noch eher unbekannt.

Das kleine Land mit 2.2 Millionen Einwohnern hat über 46 Jahre russischer Okkupation mit Hilfe seiner traditionellen Musik seinen Stolz und seine Identität bewahrt. Es war das lettische Festival „Baltica“, das 1987 Ausgangspunkt wurde für die „singende Revolution“, mit der die baltischen Staaten 1991 die Unabhängigkeit erlangten.

„Die lettische Musikszene ist im Aufbruch,“ sagt Festivalleiter Jens-Peter Müller. Er konnte sich im Juli dieses Jahres vor Ort von der Vielfalt der Musikszene und der tiefen Verwurzelung in den Traditionen überzeugen. „Gerade für die jungen Letten haben die jahrtausende alten Überlieferungen, Zeichen und Symbole, Lieder und Instrumente, große Bedeutung. Sie bilden eine starke Basis, um die Herausforderungen der heutigen Zeit als Gemeinschaft zu meistern.“

Neben Konzerten mit Künstlern aus Lettland und den anderen Ländern rund um die Ostsee sind auch wieder Workshops, Filme und eine Ausstellung geplant, überraschende Begegnungen mit einem bisher bei uns wenig bekannten Kulturschatz.

Auf der Homepage www.folkbaltica.de gibt es einen bebilderten Reisebericht von Jens-Peter Müller.